

# Sicherheitshinweise

Vorsicht: Gefahr eines Stromschlags bei Netzspannung

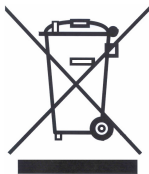


Setzen Sie das Gerät keinesfalls Regen oder sonstiger Feuchtigkeit aus, falls es nicht ausdrücklich erlaubt oder mit einem Schutzgrad ab IP54 beworben ist. Stellen Sie sicher, dass das Gerät mit korrekter Betriebsspannung betrieben wird. Vor dem Öffnen ist die Netzverbindung zu trennen. Werden Geräte direkt an 230 V angeschlossen, so beauftragen Sie einen zertifizierten Errichter.



**RoHS**

RoHS-Konform: Das Produkt entspricht den Anforderungen der RoHS-Richtlinie zur Beschränkung der Verwendung gefährlicher Substanzen.



Entsorgung: Das Produkt samt Zubehör muss innerhalb der EU gesammelt und separat entsorgt werden. Geräte die so gekennzeichnet sind, dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler bzw. entsorgen Sie die Produkte über die kommunale Sammelstelle für Elektroschrott.

**CE**

CE: Das Produkt entspricht den CE-Richtlinien.

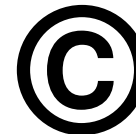
# Sicherheitshinweise



Batterien/Akkus: Achten Sie bei Batterie- oder Akkubetrieb auf die korrekte Polung. Entfernen Sie die Batterien und Akkus bei Nichtbenutzung. Ersetzen Sie stets alle Batterien gleichzeitig. Achten Sie darauf, dass die Batterien und Akkus nicht kurzgeschlossen werden. Batterien und Akkus dürfen nicht über den Hausmüll entsorgt werden und gehören in Sammelbehälter, welche jeder Batteriehandler bereitstellt. Falls sich kein Sammelbehälter in Ihrer Nähe befindet, so können Batterien und Akkus auch in den Problemstoffsammelstellen der Gemeinden abgegeben oder zu uns eingeschickt werden.



Netzteile: Ungeschützte Netzteile und Geräte mit einem Schutzgrad kleiner IP54 sind nur für Verwendung in trockenen Räumen geeignet. Ist eine Installation in feuchter Umgebung vorgesehen, so sind die Netzteile oder Geräte durch ein Gehäuse ab Schutzgrad IP54 zu schützen. Davon ausgenommen sind unsere Netzteile und Geräte, welche schon in Gehäusen ab Schutzgrad IP54 geliefert werden bzw. über diesen Schutzgrad verfügen.



Copyright by Stefan Gmyrek, Gmyrek Elektronik GmbH und Qualicam GmbH. Alle Rechte einschließlich Übersetzung vorbehalten. Reproduktionen jeder Art, z. B. Fotokopie, Mikroverfilmung, oder Erfassung in EDV-Anlagen, bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Für eventuelle Druckfehler wird keine Haftung übernommen.

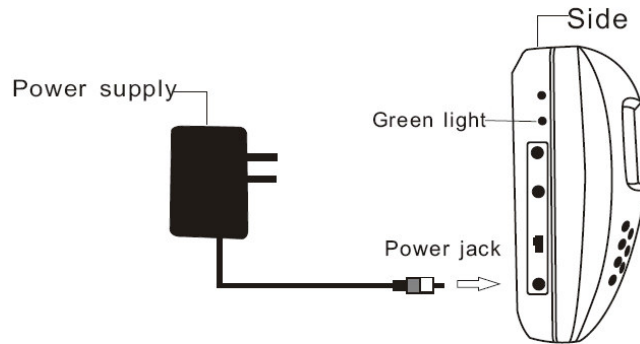
# BENUTZERHANDBUCH

CCD - Tarn - MemoCam – 3678/79



## Installation:

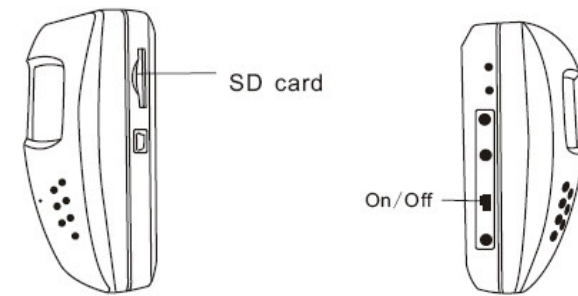
Verbinden Sie das mitgelieferte Netzteil mit der Kamera und achten Sie darauf, dass bei Erstbetrieb eine Ladezeit von 8 Stunden eingehalten wird.



Sollte der Akku bereits geladen sein, so können Sie die Kamera auch netzunabhängig benutzen und dieser Schritt kann übersprungen werden.

Die Kamera zeigt durch eine rot blinkende LED an der Seite an, dass der Akku nur noch für kurze Zeit reicht und geladen werden muss.

Stecken Sie nun Ihre SD-Karte (max. 4 GB) in den Kartenschlitz an der linken Seite des Gerätes, bis diese einrastet. Zum entnehmen müssen Sie die Karte erneut ein das Gerät drücken, bis die Verriegelung sich löst und die Karte heraus springt. **SD-Karten können nur bei ausgeschalteten Gerät entnehmen und einstecken, ansonsten werden die Daten = Aufzeichnungen beschädigt.**

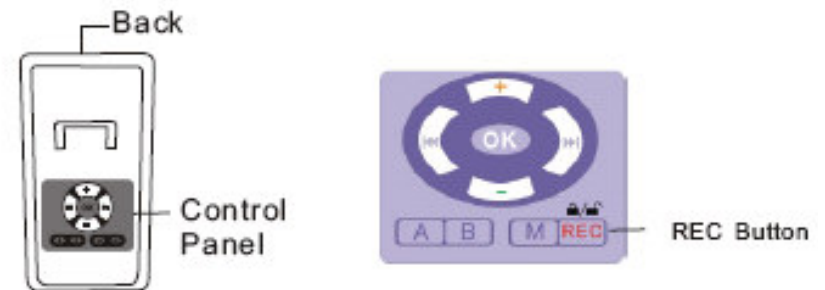


Schalten Sie nun das Gerät an der rechten Seite ein.

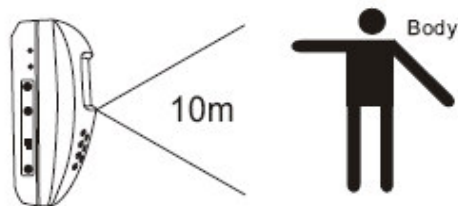
Auf der Rückseite finden Sie die Bedienelemente. Um die Aufnahme manuell zu starten, drücken Sie kurz die **REC**-Taste, zum beenden die Stopp Taste.

Wenn Sie die **REC**-Taste länger als 3 Sekunden gedrückt wird, startet die verdeckte und bewegungsgesteuerte Aufnahme, Aufzeichnungen finden nur bei Bewegungen statt. Durch erneutes 3 Sekunden langes betätigen wird die Aufnahme beendet.

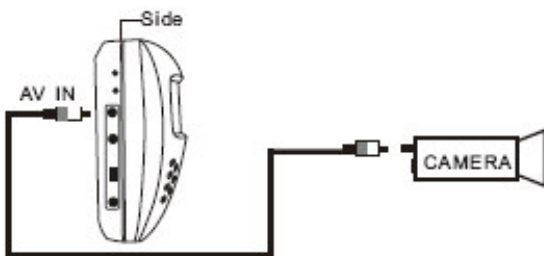
**Vor Entnahme der SD-Karte muss die Aufnahme unbedingt ordentlich beendet und dann das Gerät ausgeschaltet werden!**



Der Bewegungs-Sensor (PIR) reagiert auf Körperwärme bis zu einer Entfernung von ca. 10 Metern. Sie sollten ihn daher so positionieren, dass er nicht versehentlich ausgelöst wird.



Sie haben zudem die Möglichkeit, eine weitere Kamera anzuschließen. Diese Kamera zeichnet fortwährend auf und ist nicht PIR gesteuert.



### Einstellung und Auswertung:

Das Gerät lässt sich sowohl an einen Fernseher als auch an einen PC anschließen.

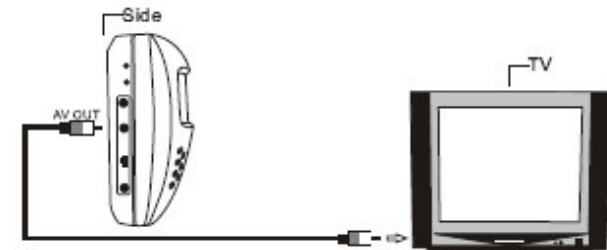
#### PC-Auslagerung

Verbinden Sie die Kamera über das beiliegende USB-Kabel mit dem PC. Die SD-Karte wird von Ihrem System erkannt und die Daten können wiedergegeben werden.

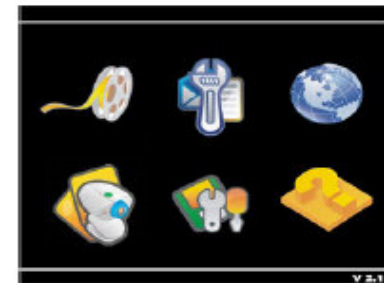


### TV oder Monitor

Verwenden Sie das beiliegende AV-Kabel am Video-Out Anschluss des Gerätes. Verbinden Sie den gelben Cinch-Stecker mit dem Videoeingang und den roten mit dem Audioeingang ihres Fernsehgerätes. Schalten Sie das Fernsehgerät auf AV.



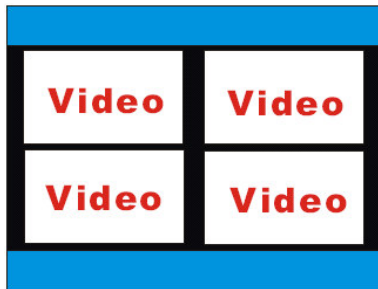
Wenn Sie die Kamera mit einem Monitor/TV verbunden haben und das Gerät eingeschaltet ist, sollten Sie das Live-Bild der Kamera sehen. Durch drücken der OK Taste gelangen Sie in das Menü.



Die hier gezeigten Icons stehen für folgende Funktionen:

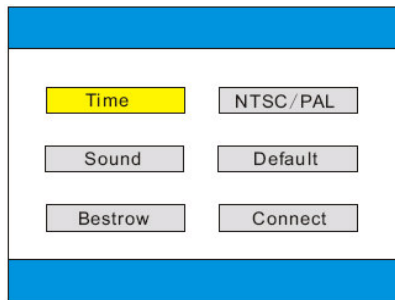


Wählen Sie diesen Menüpunkt mit OK, um sich die Dateien anzeigen zu lassen. Mit +, -, ⏪, ⏩ können Sie eines der Videos auswählen und mit OK die Wiedergabe beginnen. Mit der A Taste können Sie vor- und mit der B Taste zurückspulen.



### Einstellung

Wählen Sie diesen Menüpunkt mit OK, um die Einstellungen der Kamera anzuzeigen und zu ändern. Mit +, -, ⏪, ⏩ können Sie einen der Unterpunkte markieren und mit OK diesen auswählen.



#### Time/Zeit

Mit ⏪, ⏩ springen Sie zwischen den Daten und mit +, - ändern Sie die Einstellung. Mit OK gelangen Sie zurück in das Hauptmenü.

#### NTSC/PAL

Mit +, - können Sie zwischen NTSC und PAL wählen. Mit OK bestätigen Sie und gelangen zurück in das Hauptmenü. In Europa sollte immer PAL gewählt werden.

#### Sound/Ton

Mit +, - können Sie den Ton an oder ausschalten. Mit OK bestätigen Sie und gelangen zurück in das Hauptmenü.

#### Default/Standard

Mit +, - können Sie die Kamera auf die Werkseinstellung zurücksetzen. Mit OK bestätigen Sie und gelangen zurück in das Hauptmenü.

#### Bestrow/Überschreiben

Der „Überschreiben“-Modus funktioniert nur bei Bewegungsabhängigen Aufnahmen. Mit +, - können Sie diese Funktion ein- oder ausschalten. Mit OK bestätigen Sie Ihre Wahl und gelangen zurück in das Hauptmenü.

#### Connect/Verbinden

Diese Funktion wird nicht unterstützt.



### Sprache

Mit +, - können Sie die Sprache auswählen. Mit OK bestätigen Sie und gelangen so zurück in das Hauptmenü.



### Stakeout/Überwachung

Mit OK gelangen Sie in den Live-Modus der Kamera bei dem Sie das Live-Bild sehen, um diese ggf. richtig zu positionieren.



### Hilfe

Hier können Sie noch einmal kurz die wichtigsten Funktionen und einige Hilfestellungen einsehen. (englisch)



## Speichereinstellung

### *Select/Speicherwahl*

Mit **+**, **-** können Sie zwischen dem eingebauten Speicher und der SD-Karte wählen. Mit OK bestätigen Sie und gelangen zurück in das Hauptmenü.

### *Info*

Mit OK erhalten Sie einen Überblick über Ihren Speicherstatus.

### *Format/Formatieren*

Mit **+**, **-** können Sie auswählen, ob der interne Speicher oder die SD-Karte formatiert werden soll. Mit OK bestätigen Sie und gelangen zurück in das Hauptmenü.

## **Funkfernbedienung:**

- Taste A: Aktiviert die Bewegungsabhängige Aufnahmefunktion.
- Taste B: Deaktiviert die Bewegungsabhängige Aufnahmefunktion.
- Taste C: Startet die Aufnahmefunktion sofort ohne Bewegungserkennung.
- Taste D: Stoppt die Sofortaufnahme.

Drücken Sie die Tasten „A“ und „C“ zeitgleich um die Bestätigungssignale der Kamera zu deaktivieren. Mit Taste „B“ und „D“ werden die Signale wieder aktiviert.

Sollte die Fernbedienung vom Gerät nicht mehr erkannt werden, so kann es sein dass diese neu angelernt werden muss. Schalten Sie die Kamera ein und drücken Sie die Taste „CODE“ welche sich auf der Geräterückseite befindet. Drücken Sie anschließend eine beliebige Taste der Fernbedienung.

Daueraufnahmen müssen nach max. einer Stunde beendet werden, da sonst Datenmengen entstehen, welche vom Gerät nicht mehr kontrollierbar sind. Aktivieren Sie möglichst immer die Bewegungsabhängige-Aufnahmefunktion. Bewegungsabhängige Aufnahmen arbeiten speichereffizienter. Zudem ist in dieser Betriebsart der Ringspeicherbetrieb (Bestrow) möglich.